



Sigmund-Freud  
Institut

Sehr geehrte Lehrkräfte, Fachkräfte und Mitarbeitende der Geflüchtetenhilfe,  
hiermit laden wir Sie zu einem **zweitägigen Workshop** mit Frau Dr. phil. habil. Urte  
Finger-Trescher zu dem Thema

## **Psychoanalytisch orientierte Traumapädagogik**

am **Donnerstag, den 14. März 2024 und Freitag, den 15. März 2024 jeweils von  
12 - 17 Uhr** am Sigmund-Freud-Institut ein.

Am 14. und 15.3.2024 wird Frau Dr. phil. habil. Urte Finger-Trescher, ehem. Honorarprofessorin am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, am Sigmund-Freud-Institut einen zweitägigen Workshop zu den Grundlagen der psychoanalytisch orientierten Traumapädagogik für Fach- und Lehrkräfte anbieten, die in der psychosozialen Versorgung und Beschulung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen tätig sind. Neben der Vermittlung von psychoanalytisch orientierten Konzepten zum Verständnis der Entstehung von Traumata soll anhand ausgewählter Fallbeispiele und ggf. Gruppenübungen ein praxisnaher Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen in pädagogischen Arbeitsfeldern aufgezeigt und vor dem Hintergrund eigener Arbeitserfahrung reflektiert werden.

Bitte melden Sie sich per E-Mail bei Frau Neygenfind unter folgender Adresse an: **neygenfind@sigmund-freud-institut.de**. Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf max. 12 begrenzt. Es wird eine Warteliste geführt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ann-Christin Neygenfind

für die Forschungsgruppe „Übergangsräume des Weiter(an)kommens“

Gefördert durch:



Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration